

VORBERICHT

zum 1. Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Bad Rothenfelde

für das Haushaltsjahr 2017

Gegenüber den bisherigen Planungen ergeben sich beim Ergebnisplan folgende wesentliche (>3.000 EUR pro Produkt) Änderungen:

Produkt 11151 – Finanz- und Steuerverwaltung/Gemeindekasse/Personalangelegenheiten
Erträge in Höhe von EUR 33.600 entstehen mit der Zahlung von nicht eingeplanten Stundungszinsen.

Für Gerichts- und ähnliche Kosten ist zusätzlich ein Betrag von EUR 59.800 einzuplanen. Es entstehen zusätzliche Aufwendungen für die Prüfungen des Rechnungsprüfungsamtes und für die Beratungen im Zusammenhang mit der Parkraumbewirtschaftung. Kosten eine Organisationsuntersuchung werden mit EUR 5.000 veranschlagt.

Produkt 12611 – Feuerwehr
Für die Reparaturkosten einer Fahrzeugdrehleiter und den zeitweisen Einsatz eines Leihfahrzeuges der Feuerwehr sind für 2017 EUR 12.000 zusätzlich einzuplanen.

Produkt 21111 – Grundschule Frankfurter Str. 48-50
Die Verpflegungsabrechnung der neuen Mensa wird über die Gemeinde abgewickelt. Hier sind EUR 10.000 Einnahmen durch Elternbeiträge sowie EUR 10.000 Ausgaben für die Verpflegungskosten einzuplanen. Die Erhöhung der Stundenanzahl für die Schulbegleiterin ist mit EUR 1.500 verbunden und der Zuschuss für die das Projekt Sozialpädagogen an Schulen fällt um EUR 1.000 geringer aus.

Produkt 31540 – Soziale Einrichtungen für Wohnungslose
Es ist zusätzlicher Raumbedarf für Obdachlose entstanden. Daher fallen weitere Unterkunftskosten von EUR 5.000 an.

Produkt 36531 – Kindertagesstätten
Der Landkreis Osnabrück hat Zuschüsse für Kinderbetreuungskosten in Höhe von rd. EUR 333.000 beschlossen, die der Gemeinde Bad Rothenfelde noch in 2017 zufließen werden.

Aufgrund der Planungsverzögerung für den Bau der neuen Kindertagesstätte muss die Mietzeit für die ersatzweise aufgestellte Containeranlage verlängert werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf EUR 6.500.

Produkt 36751 – Kinder- und Familienservicebüro
Die Neuverteilung der Finanzmittel für die Familienservicebüros durch den Landkreis ergeben EUR 27.900 außerplanmäßige Erträge sowie EUR 10.000 zusätzliche Erträge und Kosten für die ‚Frühe Hilfen‘.

Produkt 51110 – Ortsentwicklung
Im Zuge des Radwegekonzeptes fallen zusätzliche Aufwendungen in Höhe von EUR 12.500 an.

Produkt 54110 – Gemeindestraßen

Der Zustand einzelner Gemeindestraßen/-wege ist mangelhaft und sanierungsbedürftig. Daher fällt zusätzlicher Unterhaltsbedarf in Höhe von EUR 46.000 insbesondere für die Feldstraße, Erpener Weg, Waldwege allg., Am Forsthaus und Am Salzbach an.

Produkt 57510 – Fremdenverkehrsbeitrag

Aufgrund u.a. nachgereichter Unterlagen für die Vergangenheit wurden hohe Schätzungen für Beitragszahler des Fremdenverkehrsbeitrages aufgehoben. Die Einnahmen mindern sich um EUR 20.000.

Produkt 61110 – Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Die Einnahmen der Grundsteuer B liegen EUR 10.000 über dem Planansatz.

Die Zahlung des Einkommensteueranteils ist gegenüber den ursprünglichen Orientierungsdaten erhöht. Daher ist mit einem EUR 65.000 höherem Einkommensteueranteil zu rechnen.

Bei der Gewerbsteuer sind Mindereinnahmen von EUR 250.000 zu berücksichtigen. Dieser Veränderung liegen eine Gewerbesteuerrückzahlung von EUR 722.000 (zzgl. TEUR 60 Zinsen) bei einem Unternehmer sowie verschiedene Gewerbesteuermehreinnahmen i.H.v. rd. 472.000 EUR bei mehreren anderen Unternehmern zugrunde.

Der Umsatzsteueranteil erhöht sich nach den Berechnungen um EUR 10.000.

Die Schlüsselzuweisungen erhöhen sich um EUR 76.100.

Die Kreisumlage erhöht sich um EUR 43.200.

Im Investitionsbereich ergeben sich folgende wesentliche (>3.000 EUR pro Produkt) Änderungen:

Produkt 11121 - Organisationsangelegenheiten

Zwei zusätzliche ‚Amtliche Bekanntmachungstafeln‘ für den Eingangsbereich Rathaus/Kurmittelhaus Westflügel (Außenbereich) kosten EUR 4.000.

Aufgrund der Prüfungsergebnisse des Niedersächsischen Landesrechnungshofes (IT-Sicherheit für Kommunen) ist ein neuer Serverraum für rd. EUR 10.000 einzurichten.

Produkt 11151 – Finanz- und Steuerverwaltung/Gemeindekasse/Personalangelegenheiten
Forderungen in Höhe von EUR 500.000 gegenüber der Kurverwaltung sollen in Form einer Einlage in Eigenkapital umgewandelt werden. Diese investive, aber nicht liquiditätswirksame, Maßnahme soll die Bilanz der Kurverwaltung GmbH wesentlich stärken.

Produkt 21111 – Grundschule Frankfurter Str. 48-50

Für die Grundschule ist ein neuer Beamer in Höhe von EUR 4.500 sowie eine neue Reinigungsmaschine (Außenbereich - Radialbesen) in Höhe von EUR 1.600 anzuschaffen. Die Baukosten für die Mensa erhöhen sich um EUR 22.000.

Rehkämper
Bürgermeister

Prövestmann
Kämmerer